

Wenn Sie Hilfe brauchen, dann kommen Sie einfach in unsere offenen Sprechstunden oder rufen uns zwecks Vereinbarung eines Termins an.

**Alle Beratungen und Hilfen werden absolut vertraulich behandelt und sind für Sie kostenlos.**



## / KONTAKT ZU UNS



**Diakonie**   
**Remscheid**  
im Kirchenkreis Lennep

## / FACHSTELLE SUCHT

**DIAKONIE REMSCHEID**  
IM KIRCHENKREIS LENNEP

### **Fachstelle Sucht**

Schulgasse 1  
42853 Remscheid

T 02191 . 591 60 0

F 02191 . 591 60 84

**sb.remscheid@diakonie-kkennep.de**

### **Offene Sprechstunde**

Montags von 15 – 18 Uhr  
oder Termine nach Vereinbarung



Titel: Jack Frog, S.3: Barabasi, S.4: Photographies.eu / shutterstock, S.1: Z3sam, S.2: birlys, misterOM, Budini, S.4: sof alex / photocase



[www.diakonie-kkennep.de](http://www.diakonie-kkennep.de)

Wir freuen uns über Ihre Spende  
KD Bank Dortmund  
IBAN DE02 3506 0190 1010 2080 21  
BIC GENODED1DKD  
Verwendungszweck 2710 2000

**sozial. engagiert. evangelisch.**



**/ WIR ENTWICKELN MIT IHNEN**  
PERSPEKTIVEN ZU DEN THEMEN  
**ALKOHOL, MEDIKAMENTE, DROGEN,**  
**GLÜCKSSPIEL UND MEDIEN.**  
EBENSO **BERATEN WIR INSTITUTIONEN,**  
DIE IN UNTERSCHIEDLICHSTER ART  
KONTAKT ZU SUCHTTHEMEN WÜNSCHEN.



### **/ WAS WIR TUN**

- Unterstützung in Krisensituationen
- Information, Beratung und Begleitung
- Einzel-, Paar- und Familiengespräche
- Vermittlung und Vorbereitung von ambulanten/stationären Maßnahmen (Entzug, Reha-Sucht, Nachsorge)
- Gruppenarbeit
- Psychosoziale Begleitung Substituierter
- Unterstützung von Kindern aus suchtbelasteten Familien

### **/ WER WIR SIND**

Im Team der Fachstelle Sucht arbeiten qualifizierte Mitarbeiter/innen mit unterschiedlichen therapeutischen Zusatzqualifikationen.

### **/ WIR MÖCHTEN SIE ANSPRECHEN...**

- wenn Sie merken, dass Sie die Kontrolle über Ihren Alkoholkonsum oder Ihr Spielverhalten verlieren...
- wenn Sie illegale Drogen konsumieren und aussteigen wollen...
- wenn Ihr Kind Alkohol oder Drogen konsumiert und die damit verbundenen Risiken nicht einschätzen kann...
- wenn Ihr Partner/Ihre Partnerin Alkohol oder Medikamente konsumiert und sich dadurch verändert...
- wenn Sie die Abhängigkeit Ihres Angehörigen selbst krank macht und Sie nicht mehr wissen, was Sie tun sollen...
- wenn ein Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin oder ein Kollege/eine Kollegin Probleme mit Alkohol oder anderen Suchtmitteln hat...

